

Mac oder PC?

Beitrag von „plattyplus“ vom 1. November 2017 18:47

[Zitat von Volker_D](#)

Wenn da Bill Gates seinem alte "Kumpel" Jobs keinen Kredit gegeben hätte, dann würde es Apple schon lange nicht mehr geben.

Wenn Microsoft kein Office für den Mac anbieten würde, wäre das der nächste Sargnagel.

Für den Privatanwender gibt es da zwar Alternativen, auch wenn die nicht 100% kompatibel sind, aber im professionellen Umfeld, also die Verknüpfung der Anwendungen untereinander und der dahinterstehenden Server ist Microsoft halt immer noch ungeschlagen. Es gibt zwar für jede einzelne Office-Funktion eine Alternative von irgendeinem Anbieter, aber wenn es dann darum geht, wie diese Alternativen harmonisch zusammenarbeiten, um z.B. die Adress-Datenbank aus dem Smartphone für einen Serienbrief zu nutzen, wird es eng.